

deutlich und rein sprechen und scharf articuliren, möchte dies gelten, wie es aber nun mit der wirklichen Aussprache des Deutschen steht, habe ich nachgewiesen in einem Aufsätze: „Noch ein Wort zur Verrottung und Errettung der deutschen Sprache“, zu finden in den „Bayreuther Blättern“, Jahrgang 1881, Heft I. Der Dialect beherrscht Alles, den Norden fast nicht weniger, wie den Süden. Dass die meisten Sänger so schlecht verstanden werden, liegt an jener falschen Voraussetzung der Gesanglehrer. Indess hat der Einfluss der Werke R. Wagners hier bereits grosse Besserung gebracht.

Was der Italiener mit seiner Muttersprache erlernt, die scharfe Articulation, das hat für den deutschen Schüler erst der Gesanglehrer beizubringen, namentlich da auch Schule und Gymnasium ihrer Aufgabe nach dieser Richtung hin keineswegs gerecht werden.*) Alles in Allem, Grundes genug zu dem Schluss, dass jedenfalls „metodo italiano“ für den deutschen Gesang nicht zu Grunde gelegt werden darf.

Die sog. „Italienische Methode des Gesanges“ besteht eigentlich heute nur noch darin, dass man den Schüler nutzlose Vocalisen und Solfeggien, italienische Arien mit unverständlichem Texte und im Uebrigen singen lässt, wie ihm der Schnabel gewachsen.

Eine der übelsten Angewohnheiten, ich kann sie nicht anders nennen, ist das sogenannte „messa di voce“, eine italienische Erfindung von zweifelhaftem Werthe, eigentlich nur auf lange Noten, und auch da nur ausnahmsweise hingehörig. Statt dessen bringen unsere Gesanglehrer es auch

*) Es wird z. B. dort geduldet, dass die Kinder (resp. erwachsene Schüler) mit schlaffen Lippen, mit herunterhängendem Unterkiefer, mit offenem oder ganz geschlossenem Munde, mit übertriebener, wie auch ohne jede Bewegung der Lippen, mit einem Worte sprechen, wie ihnen der Schnabel gewachsen. Es geschieht fast Nichts für einen lauten, deutlichen und sinngemässen Vortrag, für eine frei dahinfließende deutsche Rede, für anständige, freie Haltung dabei, mit einem Worte zwar Alles für todttes Wissen, aber gar Nichts für lebendiges Können. Das ganze Prinzip namentlich unserer höheren Lehranstalten ist ein todttes, verrottetes.